

Rezensionen von Buchtips.net

Professor van Dusen: Die neuen Fälle - Fall 35: Professor van Dusen wirbelt Staub auf

Buchinfos

Verlag: [Allscore \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Krimi](#)
ISBN-13: ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 10,99 Euro (Stand: 27. April 2024)

Professor van Dusen und sein Chronist Hutchinson Hatch sind mit der Postkutsche auf dem Weg nach El Paso. Als diese aufgrund eines Sandsturmes ihren Kurs ändern muss, landen sie in Brimstone. Einer verlassenen Stadt, in der recht bald merkwürdige Dinge passieren. Zunächst beginnt das Klavier im Saloon zu spielen und dann wird in der stillgelegten Silbermine die Leiche ihrer Mitreisenden Nora Kendrick gefunden. Welches Motiv hatte der Mörder? Professor van Dusen und Hatch beginnen zu ermitteln und stoßen schon bald auf eine ungewöhnliche Schatzsuche. Und sie unterhalten die Unterstützung einer echten Legende.

Autor Marc Freund führt uns in "Professor van Dusen wirbelt Staub auf" ein wenig in die Zeit des Wilden Westens. Nach einem recht ruhigen Beginn, in der die einzelnen Charaktere, die mit van Dusen und Hatch in der Postkutsche sitzen, vorgestellt werden, nimmt die Handlung Fahrt auf. Die Suche nach dem Schatz ist durch eine chiffrierte Nachricht auch für den Hörer zum Mitspielen geeignet. Das macht schon großen Spaß und ist im weiteren Verlauf sehr kurzweilig, obgleich das Spannungslevel eher auf mittlerem Niveau bleibt. Die Story lebt mehr von der Schatzsuche an sich. Das Finale ist gelungen, zumal sich hier erst die Wahrheit der Wildwest-Legende offenbart, die in dieser Folge ihren Auftritt hat. Wobei echte Westernfans sicher schon ahnen können, wer hier mitspielt.

Bei der Akustik liegt der Fokus einmal mehr auf den Sprechern, obgleich die Geräuschkulisse immer dann, wenn es notwendig ist, sehr präsent ist. Bernd Vollbrecht und Nicolai Tegeler agieren wie immer hervorragend und es macht Spaß mit den beiden die Dechiffrierung des Schatzcodes zu versuchen. Dina Kürsten kann als Martha Burke gefallen. In weiteren Rollen sind Bodo Wolf, Manuel Straube oder Magdalena Helmi dabei, die ihre Sache allesamt sehr gut machen.

Professor van Dusen wirbelt in seinem 35. zumindest so viel Staub auf, dass eine grundsätzliche Folge herauskommt, die richtig Spaß macht und die vor allem durch das Wildwest-Setting eine willkommene Abwechslung im Van-Dusen-Schauplatzkosmos ist. Krimifans und Fans der kleinen Denkmaschine können hier bedenkenlos zugreifen.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[28. Januar 2024]